

Zu zweit aus dreierlei Filmen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 41

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751996>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zu zweit

aus dreierlei Filmen

Trois films



Eigentlich heißt dieser schöne Jüngling Hans Locher. Er ist der Sohn von Herrn Felix Locher, gebürtig von Bern und Tahiti. Als John Hall spielt er die führende Rolle in Samuel Goldwyns

Großfilm «Hurricane». In Tahiti geboren, besuchte er die dortige und dann die amerikanische Schule und schloß dann sein Studium an den Universitäten von Neuenburg und Genf ab. Hier sehen wir ihn mit seiner Partnerin Dorothy Lamour. Niemand wird angesichts unseres Bildes an der Süße der von diesem Paar dargestellten Liebe mehr zweifeln können.

Hans Locher et Dorothy Lamour dans une scène du nouveau film de S. Goldwyn «Hurricane». Originaire de Berne et... Tahiti, Hans Locher est né dans l'île de Gauguin. Il suivit là-bas les cours d'une école américaine et termina ses études dans les Universités de Genève et Neuchâtel.

Photo Film-Press



Der Bauer Wang-Lung und seine Frau O-Lan aus dem Film «Die gute Erde» nach dem Roman von Pearl S. Buck. Die Metro-Goldwyn-Mayer-Filmgesellschaft hat sich diesen Film eine Riesensumme kosten lassen; sie baute in Kalifornien eine Art «China» auf, holte Tausende wirklicher Chinesen als Statisten her und übertrug die Hauptrolle den beiden Wiener Schauspielern Paul Muni und Luise Rainer (s. Bild), die von der amerikanischen Akademie für Filmkunst als die besten Darsteller des Jahres 1936 erklärt wurden.

Paul Muni et Louise Rainer, qui furent consacrés les meilleurs acteurs 1936 par l'Académie américaine, assument les rôles principaux du paysan Wang-Lung et sa femme O-Lan dans le film «La bonne terre», tiré du roman de Pearl S. Buck.

Photo Metro-Goldwyn-Mayer

Jean Giono's Buch «Regain» ergab die Unterlage für den neuen Pagnol-Film «Arsule». Der Name Pagnol bürgt für saubere Arbeit. Seine Filme zeichnen sich dadurch aus, daß sie den Verlogenheiten aus dem Wege gehen. Wer dieses Paar mit dem Paar links oben vergleicht, weiß, wie das gemeint ist.

Pagnol vient de tourner «Arsule» d'après le roman «Regains» de Jean Giono.

Photo DFG